



Wir bewegen Generationen...

Chronik von 1980 - 1990

Die ersten 10 Jahre

Der Verein „Wanderfreunde Kirn-Sulzbach 1980 e.V.“ wurde am 27. März 1980 in Anwesenheit von 39 Gründungsmitglieder im Gasthaus Collet, in Kirn-Sulzbach, ins Leben gerufen und am 08. Oktober 1980 in das Vereinsregister des Amtsgerichtes Sobernheim eingetragen.

Triebfedern dieser Vereinsgründung waren Wanderfreunde um Lothar Hertz, die in kleinen Gruppen bereits im Rahmen der IVV-Bewegung die nähere und weitere Heimat durchwandert hatten. Anfängliche Bemühungen zur Gründung einer Wanderabteilung innerhalb des örtlichen Sport-Clubs 1911 Kirn-Sulzbach setzten sich nicht durch, sodass die Gründung eines Vereins zur Bewältigung vorbereitender Wanderorganisationen und auch zur Durchführung einer eigenen IVV-Wanderung nicht ausbleiben konnte.

Der Verein setzt sich zum Ziel die Pflege der Wanderfreundschaften im Bereich des Internationalen Volkssport-Verbandes (IVV) und des Deutschen Volkssport-Verbandes (DVV) auf nationaler Ebene und die Heranführung der Jugend an diesen schönen Freizeitsport.

Die Mitgliederzahl wuchs ständig und liegt nach 10 Jahren bei 350 Personen, wobei viele Familien mit all ihren Angehörigen zu uns fanden. Der Jahresbeitrag von 12,00 DM pro Familie ist seit der Vereinsgründung konstant.

Die Ausrichtung der jährlichen Wanderung, die bisher immer in den regnerischen Monat März fiel, bedeutet alljährlich eine große Herausforderung für die Mitglieder. Hier ziehen alle Mitglieder geschlossen an einem Strang und man kann in dieser Chronik nur noch einmal ein Wort des Dankes an alle Helfer und Spender der herrlichen Kuchentafel zum Ausdruck bringen. Bisher konnten wir unsere Gäste in organisatorischer, lukullischer und unterhaltsamer Hinsicht immer zufrieden stellen. In diesem Zusammenhang gilt auch ein Wort des Dankes unserem Vereinswirt Michael Collet, der uns mit seinem Haus und Saal zur Verfügung steht.

Mit der Zeit entwickelten sich über die Regionen hinausgehend Freundschaften, wobei insbesondere die Wanderfreunde aus Tettngang im unmittelbaren Bereich des Bodensees zu nennen sind. Über hundert Wanderfahrten im Laufe des bisherigen Vereinslebens nach Luxemburg, in den Odenwald, die Rhön, die Eifel, den Westerwald, die Pfalz, das Saarland, an Mosel und Rhein wurden durchgeführt und man kann sagen, dass Verbindungen in reichem Maße zu befreundeten Vereinen bestehen.

In gesellschaftlicher Hinsicht hat der Verein ebenfalls große Leistungen vollbracht. Das Vereinspicknick am 17.06. jeden Jahres im Steinbruchgelände über dem Niederhof, die herrlichen, teils mehrtägigen Ausflugsfahrten, Weihnachtsfeier und Winterwanderung sind alljährliche Angebote, wobei sich der Verein seinen Mitgliedern stets von seiner besten Seite gezeigt hat. Dank gilt in diesem Zusammenhang den Sulzbacher Chören, die die jährliche Weihnachtsfeier mit herrlichem Chorgesang umstrahlten.

Nicht vergessen werden dürfen auch die wunderbaren Bayrischen Abende in den Jahren 1983, 1985 und 1987, die absolute Höhepunkte des gesellschaftlichen Vereinslebens darstellten.

Jeden 1. Mittwoch im Monat findet ein sogenannter „Stammtisch“ statt, an dem sich die Mitglieder treffen und vom Vorstand über die Maßnahmen des Monats unterrichtet werden. Dies alles setzt natürlich voraus, dass ein intakter Vorstand dies alles lenkt und die Vereinsmitglieder mitziehen.

Am Freitag, den 18. Mai 1990 wurde das 10-jährige Jubiläum mit einem Kommersabend im Festzelt gefeiert. Am Samstag, den 19. Mai 1990 schloss sich noch ein Bayrischer Abend an.